

# BÖRSE NEW YORK

Schlussstand vom 21. Mai 2012

## TOP-NEWS AM MORGEN:

- ▶ J.P. Morgan stoppt Aktienrückkaufprogramm
- ▶ Facebook-Aktien am zweiten Handelstag eingebrochen
- ▶ Dalian Wanda Group kauft US-Kinobetreiber AMC Entertainment
- ▶ US-Industriekonzern Eaton übernimmt irischen Wettbewerber Cooper
- ▶ Barclays will BlackRock-Beteiligung für 6,1 Milliarden Dollar verkaufen

## USA RÜCKBLICK:

### Dow Jones nach G-8-Erklärung zu Griechenland mit deutlichen Zugewinnen

▶ Ein europäischer Hoffnungsschimmer hat die Wall Street am Montag in ein freundliches Licht getaucht. Die G-8-Gruppe hat am Wochenende den Willen bekräftigt, Griechenland in der Eurozone zu halten. Außerdem rechnen viele Investoren mit Maßnahmen in Europa, die die Wirtschaft auf Touren bringen sollen. Erstmals seit sieben Sitzungen ging es mit den Aktien in Amerika wieder aufwärts. Auch in Europa griffen die Investoren bei Aktien zu. „Technisch und psychologisch überverkauft“, so begründete ein Analyst die Gewinne. Der Markt sei reif für eine Erholung gewesen. Der Umsatz lag bei 0,80 (Freitag: 1,16) Milliarden Aktien.

▶ Als einziges Konjunkturdatum wurde der Chicago-Fed-National-Activity-Index veröffentlicht. Er legte zwar leicht zu, doch Teilnehmern zufolge sind die Gewinne am Aktienmarkt kaum darauf zurückzuführen. Nach dem „Desaster beim Philly-Fed-Index am Freitag“ reiche der leichte Anstieg des ohnehin weniger aussagekräftigen Chicago-Fed-Index nicht aus, um für neue Zuversicht mit Blick auf die US-Konjunktur zu sorgen, meint ein Händler.

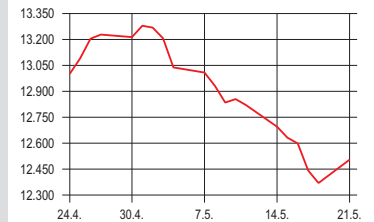
▶ Bei den Einzelwerten waren alle Augen auf Facebook gerichtet. Auch am zweiten Handelstag schrieb die Aktie alles andere als eine Erfolgsgeschichte.

Rettete sie sich schon am Freitag bei ihrem Börsendebüt nur dank Stützungskäufen durch die Konsortialbanken zum Schluss mit Ach und Krach über den Ausgabepreis von 38 US-Dollar, so scheinen selbst die Optimisten nun das Handtuch zu werfen. Die Aktien brachen um 11 Prozent auf 34,03 Dollar ein.

▶ Lowe's hat zwar im ersten Geschäftsquartal besser abgeschnitten als erwartet, aber die Prognosen für das Geschäftsjahr zurückgenommen. Die Aktien der Baumarktkette verloren gut 10 Prozent. Yahoo! legten um 1 Prozent zu. Das Internetunternehmen will die Hälfte seiner Beteiligung von rund 40 Prozent an der chinesischen Alibaba für 7,1 Milliarden Dollar verkaufen. BlackRock büßten dagegen 2,4 Prozent ein. Die britische Barclays beabsichtigt, sich von ihrer BlackRock-Beteiligung im Volumen von 6,1 Milliarden Dollar zu trennen.

▶ Apple gewannen 5,8 Prozent auf 561 Dollar. Teilnehmer sprachen von einer Erholung nach dem Rückgang vom Allzeithoch im April bei 644 Dollar. Dementsprechend stieß die Bewegung vor allem bei Technikern auf Interesse. Sie sehen die Aktie nun knapp über dem starken Widerstand im Bereich 555 bis 560 Dollar und erwarten die nächste Hürde bei 580 bis 590 Dollar.

Dow Jones  12.504 +1,09%



Aktuelle Tendenz: Fester

### Aktien

Dow Jones	12.504,48	+1,09%
NASDAQ Comp.	2.847,21	+2,46%
S & P 500	1.315,99	+1,60%
Nikkei 225	8.718,82	+0,98%

### Futures

DAX	6.363,49	+2,22%
NASDAQ	2.544,25	+0,03%
S & P 500	1.315,40	-0,02%

### Zinsen

Bund Future	143,47	-0,16%
Euribor (3 Monate)	0,68	-0,29%
30-Yr US Treasury	2,80	unv.

### Rohstoffe

Öl (Brent in USD/Barrel)	108,91	+0,09%
Gold (USD/oz)	1.588,90	+0,01%
Silber (USD/oz)	28,39	+0,32%

### Devisen

EUR/USD	1,2790	-0,14%
EUR/GBP	0,8084	-0,12%
EUR/CHF	1,2011	+0,01%
EUR/JPY	101,6090	+0,02%

Stand: 22.05.2012, 8:00 Uhr  
(Veränderungen jeweils zum Vortag)

WICHTIGE TERMINE:	16:00	US/Verkauf bestehender Häuser April
	19:00	Marktprognose: +2,7% gg Vm      zuvor: -2,6% gg Vm
	22:01	US/Treasury, Auktion zweijähriger Notes US/Dell Inc, Ergebnis 1. Quartal, Round Rock

## DOWJONES

© Copyright Dow Jones News GmbH. Erstellt von Dow Jones News im Auftrag der Hamburger Sparkasse AG. Alle Informationen wurden mit journalistischer Sorgfalt erarbeitet. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität wird jedoch keine Gewährleistung übernommen. Die Angaben wurden allein zu Informationszwecken zusammengestellt und stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Anlagewerten dar. Alle Angaben, Informationen und Aussagen basieren auf Quellen, die vom Ersteller für zuverlässig gehalten werden. Da sich die Quellen einer lückenlosen neutralen Überprüfung entziehen, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der enthaltenen Informationen durch die Hamburger Sparkasse übernommen werden.

**Haspa**  
Hamburger Sparkasse